

# **Kinder-Persönlichkeitsanalyse mit Psychologischer Astrologie**

**für Brad Pitt**

am 18.12.1963 um 6.31 Uhr  
in Oyster Bay -nass/NY (USA)  
Länge: 073.32 West, Breite: 40.52 Nord  
Zone: 5h 0m 0s West

**GALIASTRO © 1985 - 2010 by Paessler Software, D-91058 Erlangen**  
im Vertrieb von: astrosoftware, Im Büel West 8, CH-8267 Berlingen, Internet: [www.galiastro.de](http://www.galiastro.de), [www.galiastro.ch](http://www.galiastro.ch),  
[www.astrosoftware.ch](http://www.astrosoftware.ch), Mail: [info@galiastro.de](mailto:info@galiastro.de), [info@astrosoftware.ch](mailto:info@astrosoftware.ch)

**Galiastro. Die astro-*logische* Software.**

Texte Copyright © 1999 by Anita Cortesi

## ALLGEMEINE ERKLÄRUNGEN ZU DIESER KINDERANALYSE

***Eure Kinder sind nicht eure Kinder.  
Sie sind die Söhne und Töchter der Sehnsucht des Lebens  
nach sich selber.  
Sie kommen durch euch, aber nicht von euch,  
Und obwohl sie mit euch sind, gehören sie euch doch nicht.  
Ihr dürft ihnen eure Liebe geben, aber nicht eure Gedanken,  
Denn sie haben ihre eigenen Gedanken.  
Ihr dürft ihren Körpern ein Haus geben, aber nicht ihren  
Seelen,  
Denn ihre Seelen wohnen im Haus von morgen, das ihr nicht  
besuchen könnt,  
nicht einmal in euren Träumen.  
Ihr dürft euch bemühen, wie sie zu sein, aber versucht nicht,  
sie euch ähnlich zu machen.  
Denn das Leben läuft nicht rückwärts, noch verweilt es im  
Gestern.***

aus "Der Prophet" von Khalil Gibran  
Walter Verlag  
(erhältlich im Buchhandel)

\* \* \* \* \*

*Jedes Kind ist eine Welt für sich. So wie sein Gesicht, so sind auch sein Denken und Fühlen, seine Vorstellungen, Wünsche und Träume einmalig. Jedes Kind erlebt die Umwelt auf seine ganz spezielle Art. Sein Leben ist der Ausdruck seines Wesens. Kinder sind unverwechselbare Persönlichkeiten, die ihren eigenen Weg suchen. Als Eltern können wir sie dabei unterstützen, aber wir können ihnen weder besonders steinige Wegstrecken ersparen, noch ihnen zeigen, welche Richtung sie einschlagen sollen. Was wir können, ist, sie mit all unserer Liebe begleiten, sie so annehmen, wie sie sind, und sie nicht nach unseren Vorstellungen formen wollen.*

*Die folgende Analyse ist ein bescheidener Versuch, die vielfältige innere Welt eines Kindes zu beschreiben, und richtet sich hauptsächlich an Eltern. Die verwendeten "Werkzeuge" sind Astrologie, Psychologie und moderne Computertechnik.*

*Dabei geht die Astrologie nicht davon aus, dass ein Kind bei seiner Geburt von den Sternen "geprägt" wird. Es scheint vielmehr ein Phänomen zu geben - C.G.Jung nannte es Synchronizität - wonach gleichzeitig an verschiedenen Orten Situationen mit demselben Symbolgehalt ablaufen. Das würde heissen: ein Kind mit einem bestimmten Charakter kommt zu einem ihm gemässen Zeitpunkt mit einer zu ihm passenden Planetenkonstellation zur Welt.*

*Ein astrologisches Geburtsbild besteht aus Symbolen. In der folgenden Analyse wird versucht, diese Symbole in Sprache und konkrete Beispiele zu übersetzen. Um möglichst klar zu sein, sind die Beispiele manchmal eher festlegend formuliert, und Sie müssen vielleicht dieses und jenes relativieren.*

*Die Aussagemöglichkeiten der Astrologie können an einem Beispiel erklärt werden. Ein Kind entwickelt im Laufe der Jahre verschiedene Persönlichkeitsteile wie Wille, Gefühle und Verstand. Diese Teilpersönlichkeiten kann man sich als Schauspieler vorstellen, die miteinander das Bühnenstück "Leben" dieses Menschen spielen. Die Astrologie beschreibt die Schauspieler, ihre Qualitäten und Schwächen und ihre Beziehungen zueinander. Über das Stück, das der Regisseur daraus macht, kann die Astrologie nicht viel aussagen. Es entspricht dem freien Willen des Menschen.*

*Ein Kind lernt nun im Laufe seiner Entwicklung, selbst Regie zu führen über seine Schauspieler, das heisst sich seiner Qualitäten bewusst zu werden und diese aktiv einzusetzen. Als Eltern können Sie Ihrem Kind auf diesem Weg der Selbstfindung helfen, indem Sie ihm Möglichkeiten bieten, seine Schauspieler auf die Bühne zu bringen, auch wenn dies vielleicht Eigenschaften sind, die Sie persönlich nicht so hoch einschätzen. Wenn Ihr Kind auch diejenigen Seiten seines Wesens entfalten darf, die ausserhalb Ihrer Zielvorstellungen liegen, kann es zu einem eigenständigen Menschen heranwachsen.*

*Die folgenden Seiten zeigen einerseits Themen auf, die Ihnen sehr vertraut sind, und andere, die Ihnen fremd vorkommen dürften. Daraus können Sie Unterschiede zwischen sich und Ihrem Kind klarer erkennen und vielleicht auch besser akzeptieren.*

*Sie werden beim Lesen vermutlich Widersprüche entdecken. Ein Beispiel: ein Abschnitt beschreibt das Bedürfnis nach einem ruhigen Zuhause, und in einem anderen Abschnitt steht, dass Ihr Kind Anregung und Abwechslung in der Familie sucht. Ein solcher Widerspruch ist sehr wohl möglich und bedeutet, dass das Kind die nicht ganz einfache Aufgabe hat, die beiden Gegensätze in sein Leben zu integrieren.*

*Es gibt grundsätzlich drei Entwicklungsschritte, wie ein Kind den Umgang mit einem Persönlichkeitsteil oder "Schauspieler" lernen kann. Hier eine kurze Erläuterung mit dem Beispiel "Wille":*

- Passive Form: Das Kind sieht Willensstärke in anderen Menschen und erlebt Eltern und enge Bezugspersonen als willensstark.*
- Aktive und nicht integrierte Form: Das Kind ist eigenwillig und versucht, seinen Willen um jeden Preis durchzusetzen.*
- Aktive und integrierte Form: Das Kind setzt seinen Willen auf eine natürliche*

*und gesunde Art ein.*

•

*Diese drei Beispiele können sich beliebig vermischen und auch im Laufe des Lebens verlagern. Das Geburtsbild weist darauf hin, welche Bereiche ein Kind wählen wird und welche Schwierigkeiten dabei auftauchen können. Die Umwelt und besonders das Elternhaus bestimmen weitgehend deren Ausmass.*

*Nun noch kurz etwas zu den "Gefahren" einer Kinderanalyse: Diese Seiten sollen nicht Ihrem Kind eine Form überstülpen und aussagen, wie Ihr Kind zu sein hat. Ihr Kind ist viel mehr, als diese Analyse zu beschreiben vermag! Auch geht es nicht um die Frage, wer die "Schuld" für Probleme im Leben eines Kindes hat. Bis zu einem gewissen Mass braucht jedes Kind Schwierigkeiten, um daran wachsen zu können. So gesehen sind Probleme immer auch Entwicklungschancen.*

## WICHTIGE CHARAKTERZÜGE

*In diesem Kapitel werden die wichtigsten Charakterzüge von Brad Pitt aufgezeigt. Astrologisch geht es um Aszendent, Zeichen- oder Elementebetonung sowie auffällige Planetenstellungen.*

### *Aszendent im Schützen* **Begeisterung muss sein**

Der Aszendent beschreibt die Eigenschaften, mit denen ein Kind sich spontan zeigt. Dabei macht das Kind immer wieder die Erfahrung, dass sein Bezug zur Umwelt gut funktioniert, wenn es sich mit diesen Qualitäten zeigt. So legt es sich mit der Zeit eine bestens durchtrainierte Verhaltensweise zu, mit der es sich sicher und vertraut fühlt. Gleichzeitig wird es auch selbst die Umwelt durch diese "Maske" oder "Brille" betrachten, das heisst, es filtert sozusagen die Qualitäten des Aszendenten aus der Vielfalt der Umwelteindrücke heraus und sieht diese verstärkt.

Mit dem Aszendent im Schützen geht Brad Pitt spontan und voll Begeisterung auf die Welt zu. Kaum kann er kriechen und gehen, so wird die Umgebung erforscht und erobert. Vor seinem Tatendrang und Einfallsreichtum ist kaum etwas sicher. Brad Pitt sprudelt vor Lebensfreude. Er ist ein sonniges Kind, das in seinem Optimismus Grenzen nur schwer akzeptiert. So braucht er viel Bewegung und Freiraum, Spiele im Freien und später eine sportliche Betätigung. Seine Begeisterung wirkt ansteckend, so dass es für Sie als Eltern manchmal schwierig sein dürfte, einen Rahmen und eine gewisse Ordnung zu vermitteln, die Ihr Sohn nicht mit einem schelmischen Lächeln zunichte macht.

Grundsätzlich ist Brad Pitt ein Optimist. Sofern sein manchmal überbordendes Temperament nicht zu sehr eingeschränkt wird, versucht er, seine Ideen und Ideale auch zu verwirklichen. Hat er zu wenig Spielraum, so gehen Schwung und Elan mit den Jahren verloren, er neigt dazu, seine Vorstellungen als nicht durchführbar abzuwerten und nur noch davon zu träumen. Damit ihm seine Begeisterung und Lebensfreude auch im Erwachsenenalter erhalten bleibt, braucht Brad Pitt kreative Ausdrucksmöglichkeiten, beispielsweise Platz, um herumzutollen, Bastelmaterial oder Sport.

Brad Pitt hat nie genug. Wenn ihn etwas gepackt hat, ist er kaum mehr zu bremsen und steigert sich geradezu in eine Idee hinein. Masslosigkeit oder Überheblichkeit sind die negativen Auswirkungen dieses Verhaltens; und es ist wichtig, dass Sie ihn darauf aufmerksam machen, wenn er Schein und Sein zu sehr verwechselt und sich mit fremden Lorbeeren schmückt. Brad Pitt hat einen ausgeprägten Sinn für Fairness und soziale Gerechtigkeit. Obwohl er Lausbubenstreichen nicht abgeneigt sein dürfte, ist er gutherzig und grosszügig.

*Betonung des Erdzeichens Steinbock*

**Sachlichkeit, Ernst und klare Ziele**

Die starke Betonung des Steinbockzeichens im Geburtsbild von Brad Pitt weist darauf hin, dass er sich schon früh selbst Ziele setzen und diese konsequent verfolgen will. Kaum dass er die ersten Worte sprechen kann, sagt er ein klares "Nein". Ernster und willensstärker als andere Kinder, möchte er für voll genommen werden. Deshalb ist es wichtig, dass Sie als Eltern nicht einfach Verbote und Regeln aufstellen, sondern ihm erklären, warum er dieses oder jenes tun muss. Brad Pitt ist ausserordentlich vernünftig und empfänglich für rationale Argumente, er mag es jedoch gar nicht, wenn man ihn mit einer fadenscheinigen Antwort abspeist und nicht ernst nimmt.

In allem, was er tut, ist Brad Pitt sehr gründlich. Er braucht für gewisse Dinge länger als andere, denn sein ausgeprägtes Pflichtbewusstsein fordert von ihm eine tadellose Leistung. Er neigt denn auch dazu, sich selbst unter Druck zu setzen, dieses oder jenes erreichen zu müssen. Sein grosser Perfektionsanspruch kann dann zu Problemen führen, wenn Elternhaus und Schule die Erwartungen an ihn immer höher stellen und ihn überfordern. Da er leicht Verantwortung übernimmt, ist die Versuchung gross, mehr von ihm zu fordern, als seinem Alter entspricht. Wenn Brad Pitt sich überfordert fühlt, so wehrt er sich kaum, sondern strengt sich um so mehr an, die an ihn gestellten Erwartungen zu erfüllen.

Brad Pitt sollte jedoch trotz oder gerade wegen seiner ernsten Seite ein Kind sein dürfen. Er braucht ein warmes Familienklima, das ihm die Bestätigung gibt, so geliebt zu werden, wie er ist, ungeachtet seiner Leistungen. Zeigen Sie ihm Ihre Gefühle und Ihre Zuneigung und fördern Sie seine verspielte und geniesserische Seite, so dass Brad Pitt immer wieder erleben kann, dass es in der Welt noch andere Werte gibt ausser Leistung und Erfolg.

Brad Pitt ist es ein grosses Anliegen, mit beiden Füßen auf dem Boden der Realität zu stehen. Tagträumen und der Zugang zu Phantasie und Märchen sind ihm eher fremd. Sein Interesse gilt der konkreten und materiellen Welt, die er sachlich und korrekt zu erobern versucht. Er beobachtet genau, nimmt die Tatsachen, wie sie sind, und hängt kaum irrealen Wünschen und Träumen nach. Seine Ziele sind konkret, und es gehört zu seinen grössten Stärken, Schritt für Schritt auf eine sehr pragmatische Weise zu verwirklichen, was er sich vorgenommen hat. So verfügt er über gute Fähigkeiten, sich im späteren Leben eine gesellschaftliche oder berufliche Stellung zu erarbeiten.

*Saturn als Einzelgänger in Luft*

**Der Ernst des Denkens und Lernens**

Sprache und Bildung sind für Brad Pitt Bereiche, die er sehr ernst nimmt. So ist er empfänglich für klare Lernanweisungen und bemüht sich um gute Leistungen. Grundsätzlich versucht er, in seine innere Gedankenwelt klare Strukturen zu setzen. Wissen gibt ihm Sicherheit, und er ist auch bereit, einiges dafür zu tun. Misserfolge in der Schule können ihn ernsthaft belasten. Er braucht dann Ihre

Ermunterung, immer mit neuem Eifer den Lernstoff aufzunehmen. In seiner späteren Berufswahl dürfte Kommunikation und Informationsvermittlung eine wichtige Rolle spielen.

*Uranus Mars in harmonischem Aspekt*

**Alles soll schnell gehen**

Brad Pitt dürfte eine grosse Vorliebe für Geschwindigkeit haben. So kann es ihm auf der Rutschbahn oder dem Schlitten kaum schnell genug gehen. Auch Schaukeln, Trampolin oder jedes andere Gerät, das ihm das Gefühl vermittelt, sich schnell zu bewegen, mag ihn faszinieren, ebenso Eisenbahnen, Autos und Flugzeuge. Er braucht einen Bereich in seinem Leben, in dem es "ruck-zack-zack" zu und her geht. Je mehr er dieses Bedürfnis auf dem Sportplatz ausleben kann, desto besser kann er in der Schule stillsitzen.

Wenn er spielt und sich frei und unbeschwert fühlt, zeigt er ein grosses Improvisationstalent. Ihm fällt in jeder Situation etwas ein, und er findet stets Mittel und Wege, um seine Ideen durchzusetzen und ein Ziel zu erreichen. Er braucht viel Freiraum und gleichzeitig auch Ihre klaren Hinweise, wo die Freiheit aufhört und mehr Geduld und Rücksicht angebracht ist.

*Pluto Mars in harmonischem Aspekt*

**Aussergewöhnlich viel Energie**

Brad Pitt braucht eine gewisse Dramatik und holt sie sich auch, indem er Sie als Eltern so lange herausfordert, bis Sie die überlegende und überlegene Maske ablegen und "aus dem Bauch heraus" handeln. Er hat selbst ein beachtliches Energiepotential mit in die Wiege bekommen. Um den Umgang damit zu lernen, braucht er Vorbilder, und so provoziert er seine Umwelt dahingehend, ihm Erlebnisse im Zusammenhang mit Ärger, Aggression, Macht und Sexualität zu vermitteln.

Er braucht auch selbst ein Ventil für seine Aggressionen und sollte deshalb trotzen dürfen. Setzen Sie ihm Grenzen, so dass er seine Wut nicht an Schwächeren auslässt oder Dinge zerstört, lassen Sie ihn jedoch stampfen und schreien, Zeitungen zerknüllen oder auf Kissen losdreschen. Dadurch sowie durch Sport, vor allem im Wettkampf, lernt er, seine Energie, die wie ein Vulkan in ihm schlummert, in Bahnen zu lenken, die keine Zerstörung anrichten. Dies ist der erste Schritt zu einem positiven Umgang mit seiner Energie, woraus sich letztlich enorme Tatkraft, Leistungsfähigkeit und Durchhaltevermögen entwickeln können.

*Mars am absteigenden Mondknoten*

**Der Umgang mit Tatkraft und Streitlust will geübt werden**

Der Umgang mit Wut und Aggression dürfte für Brad Pitt nicht ganz einfach sein. So neigt er zu heftigen Trotzreaktionen, die auch nach der eigentlichen Trotzphase im Vorschulalter nur langsam abklingen. Oft geht es Brad Pitt gar

nicht um die Sache, sondern darum, sich durchzusetzen. Er dürfte manchmal ziemlich eigenwillig und streitlustig sein und braucht Gelegenheit, "seine Hörner abzustossen". Lassen Sie ihn deshalb trotzen und schreien, und geben Sie ihm auch die Möglichkeit, auf etwas loszuschlagen oder seiner Aggression auf andere Weise Luft zu verschaffen. Setzen Sie ihm jedoch klare Grenzen, wie er sich austoben darf und wie nicht!

Sport und Wettkampf können ihm helfen, seine Energie zu kanalisieren. Wenn er seinen Tatendrang ausleben darf, lernt er, seinen Schwung und Elan auf sinnvolle Ziele zu lenken.

Da er sich entweder zu heftig oder gar nicht durchsetzt, ist es wichtig, dass zumindest ein Elternteil sich auf ein gegenseitiges Kräfteressen einlässt, so dass er auch hier mit der Zeit ein Mass für Konfrontation bekommt.

### *Sonne im Schützen*

#### **Mit Idealismus und Selbstvertrauen ins Leben hinein**

Mit zunehmendem Alter entwickelt Brad Pitt als sogenannter "Schütze" immer mehr die Eigenschaften dieses Zeichens. So kommt im Laufe des Schulalters und vor allem während der Pubertät seine nach höherem strebende Seite zum Durchbruch. Er möchte sich mit etwas Grösserem identifizieren, seien dies nun Idole aus der Musik- und Filmszene, Glaubensrichtungen, berufliche Ziele oder Reisen. Brad Pitt strebt nach mehr. Er will die bisherigen Grenzen sprengen und sich neuen Horizonten zuwenden. So ist seine Begeisterung und sein Idealismus zeitweise kaum mehr zu bremsen, und er entwickelt fast missionarische Züge. Er neigt zu Selbstüberschätzung und dazu, in seinem Idealismus die Grenzen der Realität nicht mehr zu beachten. Wenn Sie als Eltern in kleinen Dingen diese Tendenz wahrnehmen, erweisen Sie ihm einen grossen Dienst, wenn Sie ihn nicht zurückhalten, so dass er sich "den Kopf einrennen" kann und mit den Konsequenzen der Realität konfrontiert wird, beispielsweise indem er sich im Glauben an seine Fähigkeiten in einer Schularbeit ungenügend vorbereitet und sich vor der ganzen Klasse blossstellt. Solche Erlebnisse ermöglichen es ihm, seinen Optimismus gezielter einzusetzen und auch die Realität einzubeziehen.

## DIE INNERE WELT DER GEFÜHLE

*Ein Kind lebt und reagiert zu einem grossen Teil aus dem Gefühl heraus. Wille, Verstand, Tatkraft und vieles mehr entwickeln sich erst mit den Jahren. Die Fähigkeit, durch Weinen Gefühle auszudrücken, ist jedoch von Geburt an da, und schon nach wenigen Wochen lächelt das Baby, um sein Wohlbehagen kundzutun.*

*Dieses Kapitel über die Gefühlswelt ist also vor allem im Kleinkind- und Vorschulalter von zentraler Bedeutung. Es zeigt aufgrund der Mondstellung im Geburtsbild Ihres Sohnes auf, was er braucht, um sich wohl zu fühlen und wie er spontan "aus dem Bauch" auf die Umwelt reagiert. Vor allem als Kleinkind zeigt er die Mondeigenschaften stark. Im Laufe des Schulalters werden diese langsam von den in den anderen Kapiteln beschriebenen Qualitäten überlagert, wobei sie im spontanen und gefühlsmässigen Bereich immer einen Teil seiner Persönlichkeit ausmachen werden.*

*Mond im Steinbock*

### **Regeln im Alltag schaffen Wohlbefinden**

Brad Pitt hat ein ausgesprochenes Bedürfnis nach Beständigkeit und braucht ein geordnetes Umfeld, um sich wohl zu fühlen. Ein geregelter Tagesablauf mit festen Essens- und Schlafenszeiten gibt ihm Sicherheit. Vor allem als Kleinkind dürfte er auf Unterbrechungen vom gewohnten Rhythmus empfindlich reagieren. Um sich so richtig entspannen zu können, muss er die Gewissheit haben, dass alles um ihn herum im bekannten Rahmen verläuft.

Geborgenheit findet er in einer vertrauten Umgebung. Es geht ihm dabei nicht so sehr um eine harmonische und schöne Atmosphäre, als vielmehr darum, die Regeln zu kennen und zu wissen, dass die Mutter beispielsweise um elf Uhr in die Küche geht und das Mittagessen zubereitet und Freitags Wäsche bügelt. Solche äusseren Strukturen geben ihm Halt. Jeder Wechsel, vor allem, wenn er unvorbereitet kommt, verunsichert ihn. Er schätzt es nicht, immer wieder von einem anderen Babysitter betreut zu werden oder einmal hier und einmal dort zu schlafen. Auch möchte er sein Zimmer so behalten, wie es ist, möglichst ohne dass Möbel umgestellt oder andere Veränderungen vorgenommen werden.

Brad Pitt ist ein eher zurückhaltendes Kind. Er lässt sich nicht einfach von einem freundlichen Wort oder einem Schokoladestengel einnehmen, sondern bleibt erst einmal in kühler Distanz. Sein Vertrauen muss verdient werden. So wirkt er zwar wenig spontan und kontaktfreudig, wählt sich jedoch seine Bezugspersonen früh schon selbst aus. Hat er einmal mit jemandem Freundschaft geschlossen, so lässt er ihn nicht so schnell wieder fallen.

Grundsätzlich reagiert Brad Pitt langsam und gründlich. Was er tut, hat "Hände

und Füsse". Er neigt dazu, ein eher ernstes Kind zu sein, das früh schon Verantwortung übernehmen und etwas leisten will. Deshalb ist es wichtig, dass Sie als Eltern Brad Pitt immer wieder zeigen, dass Sie ihn vorbehaltlos gern haben. Er hört es sehr gut, wenn Sie Bedingungen an Ihre Zuneigung knüpfen und ihm beispielsweise sagen, dass Sie ihn nur gern haben, wenn er dieses oder jenes tut. Solche Aussagen nimmt er ernst und bemüht sich, Ihren Wünschen nachzukommen. Da er bereits von sich aus zur Annahme neigt, dass Liebe und Leistung eng miteinander verknüpft sind, besteht leicht die Gefahr, dass Brad Pitt sich nur als liebenswert empfindet, wenn er etwas dafür leistet.

Zeigen Sie ihm deshalb immer wieder, dass Sie ihn einfach als Brad Pitt gern haben, unabhängig davon, was er gerade tut. Dies heisst nicht, dass Sie ihm alles durchlassen sollen, aber machen Sie Ihre Zuwendung nicht abhängig von seinem Gehorsam. Es ist für Brad Pitt wichtiger noch als für andere Kinder, die Sicherheit entwickeln zu können, um seiner selbst willen geliebt zu werden. Nur so lernt er, seine Zurückhaltung zu überwinden. Er braucht eine warme Atmosphäre, um seine Gefühle zu zeigen und Nähe zuzulassen.

Brad Pitt schätzt klare Regeln. Er fühlt sich wohl, wenn er weiss, was von ihm erwartet wird. Strukturen geben ihm Sicherheit. Schon früh bemüht er sich auch selbst darum. Indem Sie der Tüchtigkeit und dem Leistungswillen von Brad Pitt vertrauen und ihn vor allem im schulischen Bereich nicht noch zusätzlich anspornen, lernt er, Verantwortung zu übernehmen, ohne unter einen inneren oder äusseren Leistungsdruck zu geraten. Brad Pitt entwickelt von sich aus ein ausgeprägtes Pflichtgefühl, das nicht noch von der Umwelt verstärkt werden sollte. Er braucht ein Elternhaus, das ihn spielen und Kind sein lässt. Gerade weil Brad Pitt so vernünftig und fast altklug wirkt, könnte die Versuchung gross sein, ihm zuviel Verantwortung zu übertragen.

## KOMMUNIKATION - DENKEN - LERNEN

*Merkur symbolisiert den Bereich der Persönlichkeit eines Kindes, der mit Denken, Sprechen und Lernen in Zusammenhang steht. Die Stellung des Merkur in einem Geburtsbild gibt Aufschluss über die Denkweise des Betreffenden, über bevorzugte Interessen und Lernmethoden, sowie über sprachliche und rhetorische Fähigkeiten.*

*Merkur im Steinbock*

### **Gründlich im Denken und Lernen**

Brad Pitt ist ein gründlicher und sachlicher Denker. Kaum dass er sprechen kann, will er gewisse Dinge ganz genau wissen. So fragt er vielleicht hartnäckig immer wieder dasselbe, bis er es begreift. Für ihn ist "Begreifen" auch wörtlich zu nehmen; er begreift und versteht die Dinge, wenn er sie anfassen kann. Im Schulalter spricht ihn gleichermassen alles Konkrete an.

Neues lernt er am besten durch Beobachten und Probieren. Abstrakte Theorien liegen ihm weniger, ausser sie dienen einem ganz bestimmten Zweck. Brad Pitt braucht ein Ziel, um lernen zu können. Scheint ihm etwas vernünftig und erstrebenswert, so ist dies für ihn die beste Motivation, es zu tun. Die Frage nach dem Warum hat für ihn zentrale Bedeutung.

In seinen sprachlichen Äusserungen dürfte Brad Pitt eher zurückhaltend sein. Er ist kein spontaner Erzähler, sondern beschränkt sich auf das Notwendige und überlegt, bevor er etwas sagt. Es ist ihm wichtig, dass Sie ihm zuhören und ihn ernst nehmen. Er übertreibt auch kaum oder phantasiert das Blaue vom Himmel herunter. Eher wirkt er fast altklug mit seinen sachlichen Äusserungen.

*Merkur Neptun in harmonischem Aspekt*

### **Ein reiches Bilderdenken**

Brad Pitt hat eine ausgeprägte Phantasie und einen guten Zugang zu einer Märchen- und Bilderwelt. Er hört vermutlich gern Geschichten und lässt diese sowie auch seine eigenen Erlebnisse wie einen Film immer wieder vor seinem inneren Auge vorbeiziehen. Innere Bilder liegen ihm viel näher als logische Gedankenabläufe; und so denkt er vermutlich viel in Bildern und weniger in Worten. Wenn er etwas erzählen will, muss er sich zuerst überlegen, wo bei seinem inneren Bild er beginnen soll, damit seine Schilderungen nicht verwirrend ausfallen. Er möchte, dass Sie ihm aufmerksam zuhören, ihn immer wieder zum Erzählen ermuntern und ihm helfen, die inneren Bilder in Worte umzusetzen. So kann sich seine reiche Phantasie entfalten.

Brad Pitt lässt sich leicht über Worte beeinflussen. Es braucht keine grosse

Überredenskunst, um ihm beispielsweise ein Versprechen zu entlocken, das er eigentlich gar nicht abgeben will. Da er sich im Gespräch schnell mit dem Gegenüber identifiziert, muss er im Laufe der Jahre lernen, sich abzugrenzen und seine eigene Meinung zu formulieren. Sie unterstützen ihn dabei, wenn Sie immer wieder nachfragen, ob das, was er sagt, auch wirklich seinem Willen entspricht.

*Merkur Pluto in harmonischem Aspekt*

**Wissen ist Macht**

Brad Pitt geht davon aus, dass Sprache und Wissen Macht bedeuten. Wird er von klein auf immer wieder zum Sprechen ermuntert, so können sich seine Kommunikations- und Denkfähigkeiten zu einem ausgezeichneten Werkzeug verfeinern. Da Brad Pitt sozusagen jedes von Ihnen geäußerte Wort auf eine Goldwaage legt und Stark und Schwach gegeneinander abwägt, macht er immer wieder die Erfahrung des Unterlegen-Seins. In einem guten Familienklima führt dies letztlich zu einer verstärkten Anstrengung, den Spiess umzudrehen und selbst in die stärkere Position zu gelangen. So mag er anderen Kindern bei den Schulaufgaben helfen oder ihnen Dinge erklären, sie zu etwas überreden oder nur die halbe Wahrheit erzählen. Immer ist es ein Versuch, die Macht von Wissen und von Sprache zu erproben.

Geben Sie Brad Pitt Gelegenheit, seine Stärke im Denken und in der Kommunikation zu messen und damit zu experimentieren. Frage- und Antwortspiele oder Denksportaufgaben, später auch eine Möglichkeit, das erworbene Wissen in der Schule oder einer Jugendorganisation weiterzugeben, unterstützen Brad Pitt in seinem Entwicklungsprozess.

*Merkur am absteigenden Mondknoten*

**Intellekt und Sprache sind wichtig**

Brad Pitt zeigt schon früh einen ausgeprägten Wissensdurst. Er fragt viel und will alles ganz genau wissen. Kommunikation, Denken und Wissen sind für ihn wichtige Bereiche. Mit fast zwanghaftem Eifer lernt er, liest Bücher oder löst Kreuzworträtsel und Frage- und Antwortspiele. Alles im Zusammenhang mit Sprache und Intellekt scheint ihm auf seltsame Art vertraut. Unabhängig davon, ob in der Familie diese Bereiche gepflegt werden oder nicht, nehmen sie in seinem Leben aussergewöhnlich viel Raum ein.

## SCHWIERIGKEITEN UND CHANCEN

*Jeder Mensch hat Stärken und Schwächen. Die Stärken sind uns als Geschenke mit in die Wiege gelegt worden, und wir nehmen sie als selbstverständlich hin und geniessen sie. Die Schwächen sind gerade durch ihr Stören Anreiz zu Veränderungen. Wir stolpern so oft darüber, dass wir - vielleicht - unsere ganze Energie einsetzen, um die Schwäche in eine Stärke zu wandeln, die dann oft wirkungsvoller eingesetzt werden kann als ein angeborenes Talent, weil sie viel mehr "von Herzen kommt". Oder mit einem Zitat von Richard Bach, dem Autor der Möwe Jonathan: "Wir suchen Probleme, weil wir ihre Geschenke brauchen!"*

*So wie im Laufe der Kindheit die Fähigkeiten immer mehr zutage treten, so kristallisieren sich auch schwierigere Charaktereigenschaften heraus. Je nachdem, wie die Umwelt und insbesondere die Eltern darauf reagieren, lernt das Kind, seine Schwierigkeiten zu akzeptieren und daran zu wachsen oder aber sie zu verdrängen.*

*Im folgenden werden einige Charakterzüge Ihres Sohnes beschrieben, die mit grosser Wahrscheinlichkeit nicht einfach zu bewältigen sind, die aber gerade deshalb ein enormes Potential enthalten, das zur Entfaltung drängt.*

### *Rückläufiger Merkur* **Bilder statt Worte**

Brad Pitt denkt mehr in Bildern als in Worten. Wenn er beispielsweise ein Erlebnis erzählen will, so steht vor seinem inneren Auge das ganze Geschehen auf einmal da. Für ihn ist der zeitliche Anfang der Situation nicht so sehr ein Anfangspunkt. Er lässt in einem gewissen Sinne die Zeit ausser acht, und die ganze Geschichte wird zu einem Bild. Er ist sich unsicher, welche Ecke des Bildes er zuerst beschreiben soll. So beginnt er irgendwo, in der Mitte oder am Schluss des Geschehens, bemerkt dann, dass für das logische Verständnis der Anfang fehlt, schiebt ihn irgendwo ein und hüpft so in einem mehr oder weniger verständlichen Durcheinander hin und her. Dies mag eine übertriebene Schilderung sein, jedoch fällt es ihm zumindest im Vorschulalter schwer, eine Geschichte oder ein Erlebnis in eine lineare und zusammenhängende Kette von Worten umzusetzen.

Wenn er immer wieder zum Erzählen ermuntert wird und Sie ihm ohne Kritik helfen, eine chronologische Reihenfolge zu finden, so bekommt er mit der Zeit Übung und meistert diese "Übersetzungsarbeit" vom Bild zu Worten immer besser. Daraus kann sich mit den Jahren eine aussergewöhnliche Fähigkeit entwickeln, auch kompliziertere Zusammenhänge klar und für andere verständlich zu formulieren.

Da er jedoch als Kind immer wieder erlebt, dass er nicht verstanden wird,

schwelt auch das Gefühl, nicht ganz in Ordnung zu sein, hart unter der Oberfläche. Sagt ihm jemand, er sei dumm oder nicht ganz richtig im Kopf, so erschüttert dies sein Selbstvertrauen sehr schnell. Im Extremfall werden die Zweifel, nicht denken zu können, zu einer fixen Vorstellung. Brad Pitt ist dann überzeugt, dumm zu sein, und der Lernprozess in der Schule wird stark erschwert.

Brad Pitt braucht viel "Übungsmaterial", aufmerksame Zuhörer für seine Geschichten und Erlebnisse und einen intensiven Dialog im Elternhaus. Fordern Sie ihn auf, seine Meinung zu äussern und auch schwierige Dinge zu formulieren. Möglicherweise versucht er sein vermeintliches Manko mit Wissen wettzumachen, bemüht sich in der Schule, liest viele Bücher und lernt so viel als möglich. Wissen gibt ihm Sicherheit.

Seine Veranlagung, in Bildern "mehrdimensional" zu denken, kann durch Lernen, Denken und Austausch im Gespräch zu einer Fähigkeit entwickelt werden, verschiedene Dinge gleichzeitig zu erfassen und zu formulieren, die andere nur mit Mühe nachvollziehen können. So liegt in dieser Sternkonstellation die Anlage zu einem ausgezeichneten Denker, die sich jedoch nur entfalten kann, wenn Brad Pitt in den ersten Lebensjahren eine positive Einstellung dazu gewinnt.

#### *Absteigender Mondknoten im ersten Haus* **Von Ichbezogenheit zu Gemeinschaftssinn**

Vor allem in den ersten sieben Lebensjahren verhält sich Brad Pitt ausgesprochen ichbezogen. Es scheint ihm selbstverständlich, dass sein Wille fast unbegrenzte Gültigkeit hat, und er kennt kaum Rücksicht. Er weiss stets, was er will, und verschafft sich mit wenig diplomatischen Mitteln freie Bahn. So mag er beispielsweise im Sandhaufen stets das tun, was ihm gerade einfällt. Sollte ein anderes Kind mit der benötigten Schaufel, Sieb oder Kessel beschäftigt sein, so dürfte er es ihm kurzerhand aus der Hand nehmen.

Brad Pitt setzt sich durch. Doch ist er dabei nie ganz zufrieden. In seinem Geburtsbild ist eine lebenslange Aufforderung ersichtlich: auf andere einzugehen, Beziehung zu schaffen, sich einzufühlen und gemeinsam einen Weg zu finden. Wenn er bereits in der Kindheit zu mehr Gemeinsamkeit ermuntert wird, erscheint ihm als Erwachsener die Forderung nach dem Verbindenden, die das Leben immer wieder an ihn stellt, weniger schwierig, und er findet einen Mittelweg zwischen der Durchsetzung des eigenen Willens und dem Schliessen von Kompromissen dem Frieden zuliebe.

## **SATURN DER WEG ZUR EIGENVERANTWORTUNG**

*Um wachsen zu können, braucht ein Baby den Schutz und die Sicherheit der Mutter. Sein Rücken ist weich und biegsam, und es muss gestützt und gehalten werden. Doch schon bald hebt es den Kopf, sitzt, steht und läuft selbst. Nach wenigen Jahren sind sein Rücken und seine Beine kräftig geworden, und es braucht die körperliche Unterstützung seiner Eltern nicht mehr.*

*Die psychische Entwicklung eines Kindes verläuft grundsätzlich ähnlich, wenn auch wesentlich langsamer. Ein Kleinkind beginnt sich von der Mutter zu lösen. Es beginnt, eigenen Willen zu entwickeln und einen eigenen Weg zu gehen. Im Laufe der Kindheit übernimmt es immer mehr die Verantwortung für sein Leben. Es setzt Strukturen und Ziele und baut vermehrt auf seine eigenen Fähigkeiten. So braucht es immer weniger den Halt der Eltern und steht schliesslich als erwachsener Mensch auch im übertragenen Sinne auf eigenen Beinen.*

*Damit diese Entwicklung ungestört ihren Lauf nehmen kann, braucht ein Kind das Vorbild seiner Eltern, die ihm immer wieder vorleben, wie man sein Leben strukturiert und Verantwortung trägt, und die ihm auch die nötigen Übungsmöglichkeiten bieten.*

*Im Geburtsbild ist es der Saturn, der diesen Prozess im körperlichen sowie im seelischen Bereich symbolisiert. Die Stellung des Saturn sagt aus, welche Lebensbereiche ein Kind für diesen Entwicklungsprozess bevorzugt.*

*Saturn im dritten Haus*

### **Der Anspruch, nichts Falsches zu sagen**

Brad Pitt stellt hohe Anforderungen an seine sprachliche Ausdrucksfähigkeit. Schon als kleiner Junge, wenn er zu sprechen beginnt, gibt er sich grosse Mühe, um sich verständlich auszudrücken. Sein Bedürfnis, ernst genommen zu werden, hat im verbalen Bereich einen wichtigen Schwerpunkt. Er braucht Vater und Mutter als geduldige Zuhörer, die ihn zum Sprechen ermuntern und ihm auch Zeit lassen, die richtigen Worte zu finden. Er sprudelt kaum einfach drauflos, sondern überlegt, bevor er etwas sagt. Kritik oder eine kleinkindhafte Babysprache erweisen ihm keinen Dienst, sondern dürften ihn eher zu einem Rückzug veranlassen, denn er will ja nichts falsch sagen.

Brad Pitt möchte vieles wissen. Auf Äusserungen wie "Dazu bist du noch zu klein!" oder "Das verstehst du nicht!" reagiert er sehr empfindlich, denn er will auch in seinem Denken ernst genommen werden. So ist es wichtig, dass Sie auf seine Fragen eingehen und seine Neugierde nach Möglichkeit befriedigen.

Brad Pitt zweifelt leicht an seiner Fähigkeit, die Dinge zu verstehen. Eine

entsprechende Bemerkung Ihrerseits ist wie Wind auf schwelender Glut; das Feuer bricht aus, und Brad Pitt könnte sich die Idee, zu dumm zu sein, zu einer festen Grundhaltung machen. Wenn jedoch sein Wissensdurst liebevoll durch ausführliche Erklärungen gestillt wird, gelingt es ihm, Schritt für Schritt Wissen zu sammeln und daraus inneren Halt zu beziehen.

Was Brad Pitt sagt, hat "Hände und Füße". Sein fast altkluges, intellektuelles Verhalten lässt ihn früh als ernst zu nehmenden Gesprächspartner erscheinen. Dies mag für Sie zu einer Versuchung werden, zu früh mit ihm auch schwierigere, persönliche Themen zu besprechen und ihn so zu überfordern.

Die Schule hat für Brad Pitt eine zentrale Bedeutung. Er lernt gründlich und gewissenhaft und versucht, den neuen Stoff vollständig zu verstehen. Auch hier setzt er den Anspruch, möglichst wenig Fehler zu machen, und könnte sich deshalb überfordert fühlen. Dabei ist es nicht die Schule, die so hohe Ansprüche stellt, sondern Brad Pitt selbst. Wenn Sie als Eltern diese Perfektionsforderungen und den damit verbundenen Ehrgeiz noch unterstützen, kann der Leistungsdruck für Brad Pitt sehr anwachsen und ihn gehemmt und distanziert werden lassen. Sie helfen ihm vielmehr, indem Sie die leichtere Seite des Lebens betonen, an Ihrem Beispiel zeigen, dass Fehler erlaubt sind und dass auch Sie nicht perfekt sind und alles wissen.

In einer warmen und lockeren Atmosphäre in Familie und Schule kann Brad Pitt Sprache und Wissen zu wichtigen Grundpfeilern seines Lebens entwickeln, die ihm Halt und Sicherheit vermitteln. Auch in der späteren Berufswahl dürfte das Verlangen nach einem korrekten und sicheren Umgang mit Kommunikation, Wissen und Wissensvermittlung eine wichtige Rolle spielen.

### *Saturn Neptun*

#### **Zwischen Traum und Wirklichkeit**

Wenn Brad Pitt sich von Traumgestalten oder anderen irrealen Dingen fürchtet, so sollten Sie nicht versuchen, ihm dies auszureden, denn für ihn ist die irrealer Welt der Träume und Phantasien ebenso wirklich wie die sogenannte Realität. Er fühlt sich oft zwischen diesen beiden Welten hin- und hergerissen und hat Mühe, sie zu unterscheiden. Sagt ihm jemand, was er erzähle, sei verrückt, so beginnt er schnell an sich zu zweifeln. Er braucht eine liebevolle Unterstützung, um die Spannung zwischen der äusseren Wirklichkeit und seinen inneren Phantasien zu überwinden.

Beispielsweise spürt es Ihr Sohn, wenn es Ihnen schlecht geht. Wenn Sie ihn nicht mit Ihren Sorgen belasten wollen und ihm beteuern, es fehle Ihnen nichts, so stimmt die äussere Realität, das heisst Ihre Beteuerung, nicht mit dem überein, was er in seinem Innern gefühlsmässig wahrnimmt und was als ungewisse Phantasie in seinem Kopf herumgeistert. Um diesem Widerspruch auszuweichen, neigt Brad Pitt dazu, sich mit dem einen oder anderen Pol zu identifizieren und entweder seine innere Stimme zum Schweigen zu bringen oder sich ganz in die innere Welt zurückzuziehen. Seine Aufgabe besteht jedoch darin, sowohl die Realität wie die Traum- und Gefühlswelt zu akzeptieren und eine Brücke zwischen den beiden Welten zu bauen. Helfen Sie ihm, ganz in die

Realität einzutauchen und diese zu meistern, ohne dass er dabei seine innere Welt der Phantasie und Bilder verleugnen muss. Im oben aufgeführten Beispiel würde dies bedeuten, dass Sie Brad Pitt bestätigen, dass er Ihre Stimmung richtig wahrgenommen hat, auch wenn Sie nicht darüber sprechen wollen.

Brad Pitt muss im Laufe seiner Kindheit lernen, in welchen Situationen die Realität gefragt ist und wann er sich seiner inneren Welt hingeben kann. Eine Beziehung zu Musik oder zur Natur können ihm helfen, seine verträumte Seite zu leben und Sinn und Kraft daraus zu schöpfen.

## JUPITER DIE BEREITSCHAFT FÜR NEUE ERFAHRUNGEN

*So wie der Saturn den inneren erhobenen Zeigefinger oder die "Peitsche" im Leben eines Menschen symbolisiert, so steht der Jupiter für das "Zuckerbrot". Er vertritt das Bestreben eines Kindes, körperlich und geistig zu wachsen, sich voll Vertrauen und Optimismus ins Leben einzugeben und durch ständig neue Erfahrungen zu einem reifen Menschen heranzuwachsen. Wie also bildlich gesprochen die "Peitsche", das heisst Pflichtgefühl, Disziplin und Zielstrebigkeit, ein Kind in seiner Entwicklung vorwärts treibt, so lockt das "Zuckerbrot" das Kind in neue Erfahrungen. "Zuckerbrot" sind diejenigen Bereiche, in denen einem Kind einfach alles gelingt, es von den Eltern und der Umwelt ein positives Echo erhält und ihm so der Erfolg fast von allein zufällt.*

*Im folgenden werden diese Bereiche beschrieben, in denen Ihrem Kind gemäss der Stellung des Jupiters vieles sehr leicht fällt, es keine Grenzen und Einschränkungen kennt und deshalb auch Gefahr läuft, zu übertreiben, oder in einer Art Glückserwartung darauf vertraut, dass jemand anderer ihm das Gewünschte anbietet.*

*Jupiter im vierten Haus*

### **Grosszügigkeit und Weite im vertrauten Familienkreis**

Brad Pitt fühlt sich wohl in seinem Zuhause. Die vertraute Familienatmosphäre ist für ihn ein geeignetes Umfeld, um neue Erfahrungen zu machen. So bastelt er vielleicht in seinem Zimmer, holt sich Bücher oder Musik, um sich in der vertrauten Umgebung damit auseinanderzusetzen.

Der Familienkreis hat für Brad Pitt kaum je etwas Beschränkendes, im Gegenteil erlebt er das familiäre Umfeld als fördernd und unterstützend. Eltern und Geschwister, sowie auch die Wohnung, Haustiere, kurz, alles, was zu einem Zuhause gehört, vermittelt Brad Pitt Lust und Ansporn, seinen Horizont zu erweitern, Neues zu lernen und sich mit Begeisterung einer Sache zu widmen.

Dabei kommt seine grosszügige Seite voll zum Durchbruch. So kann er denn auch alle Grenzen und Einschränkungen ausser Acht lassen und beispielsweise die ganze Stube für sich beanspruchen, Tiere oder Dinge, die er gefunden hat, nach Hause bringen oder im konkreten Sinn Zuckerbrot und anderes im Übermass konsumieren. In solchen Situationen hat sein Verhalten oft etwas Begeisterndes, aber auch Massloses.

Das Gefühl von Geborgenheit vermittelt Brad Pitt Sinn und Optimismus. In einer vertrauten und warmen Umgebung taut er erst so richtig auf und zeigt sich von einer grosszügigen Herzlichkeit.

Möglicherweise sehen Sie sich als Eltern oft in der Rolle des "Bremsers" und "Spielverderbers". Wenn Brad Pitt allzu viel Platz beansprucht, wenn er ein kleines Kind mit allzu viel Begeisterung in die Luft wirft oder das Zuhause Durchgangsstation für zu viele Tiere oder Dinge wird, so müssen Sie auch einmal Nein sagen. Dabei ist es wichtig, dass Sie Brad Pitt mit den Konsequenzen seines Tuns konfrontieren und es ihm so ermöglichen, mit der Zeit selbst Verantwortung und die Rolle des "Bremsers" zu übernehmen.

Brad Pitt neigt im familiären Bereich zu einer Erwartungshaltung. Da für ihn - zumindest zeitweise - Geborgenheit etwas ist, das das Leben im Überfluss spendet, nimmt er es als selbstverständlich hin und ist kaum bereit, seinen Beitrag zu leisten, beispielsweise sich einmal für das Wohlbefinden der anderen Familienmitglieder einzusetzen, sondern geht davon aus, dass ihm und den anderen in der Familie schon alles glücken werde.

### *Jupiter Mars in Spannung* **Der Wunsch, Grosses zu tun**

Brad Pitt mag sich oft auffällig benehmen. Da er leicht den Eindruck hat, übersehen zu werden, versucht er, dies durch ein übertriebenes Verhalten auszugleichen. Aus diesem Grund dürfte er sich aggressiver und streitlustiger geben, als er eigentlich ist, und vor allem dann andere angreifen, wenn er Zuschauer hat. Auch in vielen Handlungen lässt sich der aufpeitschende Einfluss von Publikum erkennen, so vielleicht, indem er schneller die Skipiste hinunterbraust, auf dem Fahrrad waghalsige Akrobatstücke vollbringt oder ganz grundsätzlich viel tatkräftiger ist, wenn jemand zuschaut. Brad Pitt möchte Beachtung und Anerkennung für sein Tun.

Wenn Sie nicht mit Lob sparen, gleichzeitig jedoch klare Grenzen setzen, beispielsweise im Strassenverkehr, so findet Brad Pitt mit den Jahren zu einem gesunden Selbstvertrauen. Zeigen Sie ihm, dass man sich auch selbst einmal auf die Schulter klopfen und Anerkennung zollen kann und nicht nur auf den Beifall der anderen angewiesen ist. So lernt er, seine risikofreudige und sportliche Haltung und seine zuversichtliche Tatkraft in den Dienst langfristiger Ziele zu stellen und sie nicht für ein bisschen Beachtung zu vergeuden. Aus der anfänglichen Neigung, anderen seine Grösse zu beweisen, kann sich eine Stärke entwickeln, im grossen Stil etwas anzupacken und zu verwirklichen.

\* \* \* \* \*

*Diese Seiten sollen nicht sagen: "So ist Brad Pitt! Dieses und jenes tut er, und so denkt er!", auch wenn es von der Formulierung manchmal diesen Eindruck erwecken könnte. Diese Seiten enthalten einen Überblick über die Symbolik der Planeten, wie sie zum Zeitpunkt und am Ort der Geburt von Brad Pitt am Himmel standen. Laut Erfahrung und Statistik gibt es Parallelen zwischen Planetenkonstellationen und Charakterzügen. Man kann sie als Wegweiser durch die unzähligen Aspekte der Persönlichkeit eines Kindes nutzen und mit ihrer Hilfe Motivationen und Verhaltensmuster bewusster erkennen.*

*Der Sinn dieser Seiten ist es, Ihnen etwas mehr Klarheit zu bringen, so dass Sie Brad Pitt besser verstehen und auf seinem Weg begleiten können. Wenn Sie die Texte mehrmals in zeitlichen Abständen lesen, kann Ihnen mancher Zusammenhang klar werden, der Ihnen beim ersten Durchlesen entgangen ist, und Sie entdecken immer wieder neue Wesenszüge in Ihrem Sohn.*

**GALIASTRO © 1985 - 2010 by Paessler Software, D-91058 Erlangen**

im Vertrieb von: astrosoftware, Im Büel West 8, CH-8267 Berlingen, Internet: [www.galiastro.de](http://www.galiastro.de), [www.galiastro.ch](http://www.galiastro.ch),  
[www.astrosoftware.ch](http://www.astrosoftware.ch), Mail: [info@galiastro.de](mailto:info@galiastro.de), [info@astrosoftware.ch](mailto:info@astrosoftware.ch)

**Galiastro. Die astro-logische Software.**

Texte Copyright © 1999 by Anita Cortesi